

Versetzung in anderes Bundesland

Beitrag von „Thoscha“ vom 27. August 2006 17:02

Hallo,
ich habe folgende Frage zur Versetzung in ein anderes Bundesland.

Ich nehme in Kürze eine Planstelle in Hessen an und möchte nach der Verbeamtung auf Lebenszeit mich Richtung Norden orientieren. Über die theoretischen Möglichkeiten der Versetzung habe ich mich schon schlau gemacht. Wie siehts denn mit der praktischen Erfahrungen aus. Können Schulleiter dauerhaft ihr Veto einlegen?

Meine kommende Schule liegt im Rhein-Neckar-Dreieck, einem eigentlich recht angenehmen Lebensbereich.

Danke für eure Antworten,
Thoscha

Beitrag von „Titania“ vom 27. August 2006 22:50

Nun warte erst einmal ab. Bis zu einer Lebenszeitverbeamtung dauert es je nach Note 1-3 Jahre. Wenn dann eine Versetzung beantragt wird, dauert es in der Regel noch einmal 3 Jahre, bis dem stattgegeben wird. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, ich bin von Nordhessen ins Saarland gewechselt, dass man schon nach 3 Jahren soweit Fuß gefasst hat, dass man nicht mehr über eine Versetzung nachdenkt. Und nach Hessen schon gleich gar net.